



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2026/0594

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

12.10.2026

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Rat der Stadt Leverkusen	12.10.2026	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

2. Änderung der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Leverkusen, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen vom 03.11.2025
- Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion vom 07.10.2026 zur Vorlage Nr. 2026/0487

Anlage/n:

0594 - Antrag

Herrn
Oberbürgermeister
Stefan Hebbel
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Friedrich-Ebert-Straße 96
51373 Leverkusen
Telefon: 02 14 / 406-87 20

info@cdufraktion-lev.de
<http://cdufraktion-lev.de>

Unser Zeichen: uv / mdp

Leverkusen, 7. Oktober 2026

Ergänzungsantrag zur Vorlage 2026/0487

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Ergänzungsantrag auf die Tagesordnungen der nächsten Ratssitzung:

Ergänzend zur Vorlage der Verwaltung wird die Verwaltung beauftragt, ausgehend von der Möglichkeit, gemäß § 47 Abs. 2 GO NRW in der Geschäftsordnung die Sitzungsdauer zu begrenzen, zu prüfen und Vorschläge zu unterbreiten, wie die damit ebenfalls begrenzte Gesamtredezeit in Ratssitzungen auf Fraktionen, Gruppen und Einzelvertreter verteilt werden kann, und dem Rat hierüber bis zur Sitzung am 14.12.2026 zu berichten.

Begründung

Die vergangenen Ratssitzungen haben gezeigt, dass die Sitzungsdauer aufgrund der derzeitigen Regelung des Rederechts nicht planbar ist. Damit ist die Vereinbarkeit des Ehrenamts mit Familie und Beruf nicht gewährleistet, eine effiziente Ratsarbeit wird erschwert, und das Außenbild der Ratssitzungen wird als negativ empfunden.

Der Gesetzgeber hat dem Rat die Möglichkeit eingeräumt, durch die Geschäftsordnung Regelungen bis zur Begrenzung der Gesamtsitzungsdauer zu treffen, um die Vereinbarkeit des Ehrenamts mit Beruf und Familie zu verbessern, die Effizienz der Ratsarbeit zu steigern und so die Attraktivität des kommunalen Mandats zu erhöhen.

In diesem Rahmen soll die Verwaltung Vorschläge unterbreiten, wie eine Kontingentierung der für eine Sitzung zur Verfügung stehenden Redezeit auf die Fraktionen, Gruppen und Einzelvertreter ausgestaltet werden kann.

Mit freundlichen Grüßen


Tim Feister
Fraktionsvorsitzender


Ulrich Vienken
Ratsmitglied